



Sitzungsvorlage

Drucksachennummer: 8552/1 öff	Sachbearbeitung: Daniel Gönninger AZ: - Gö/Ro	21.11.2023
Gremium Gemeinderat 14.12.2023	Behandlungszweck/-art Vorberatung öffentlich	

Vorherige Drucksachennummer/Beratung:

Beschlussvorlage

Beratung des Haushaltsplanentwurfs 2024 mit Entwurf des Wirtschaftsplans 2024 vom Eigenbetrieb Wasserversorgung Dettingen an der Erms

I. Beschlussantrag

Der vorliegende Haushaltsplanentwurf 2024 wird mit den in der Sitzung beratenden Änderungen genehmigt.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die finanziellen Auswirkungen werden im Sachverhalt näher dargestellt.

III. Sachverhalt

In Bezug auf die Gemeinderatssitzung vom 23.11.2023 wird der eingebrachte Haushaltsplanentwurf 2024 diskutiert. Die nachfolgend aufgeführten Positionen stehen nach aktuellem Stand in der Beratung zur Diskussion.

Produktgruppe 1770 Rettungsdienst (Seite 95)

Erhöhung des Ansatzes 4318000 von - 750 € auf - 2.750 €

Beim DRK soll die Nachrüstung der Einsatzfahrzeuge auf Digitalfunk mit 2.000 € bezuschusst werden.

Produktgruppe 3140 Soziale Einrichtungen (Seite 119)

Erhöhung des Ansatzes 6811000 von 400.000 € auf 660.000 €

Erhöhung des Ansatzes 7871000 von – 1.700.000 € auf – 2.200.000 €

Im Rahmen der Sitzung soll über die Unterbringung von Flüchtlingen und den Neubau einer Unterkunft diskutiert werden. Anhand des Verwaltungsvorschlags werden hier die Kosten für die Haushaltsplanung nochmals aktualisiert. Bisher waren im Haushaltsplan die Kosten und Zuschüsse für eine 2-stöckige Unterkunft veranschlagt. Mit diesen Änderungen sind nun die Kosten und Zuschüsse für eine 3-stöckige Unterkunft veranschlagt.

Kostenstelle 424110 Uhlandhalle (Seite 364)

Erhöhung des Ansatzes 4811004 von - 11.000 € auf – 31.000 €

Im Rahmen der Haushaltsdiskussion soll über die Warmwasseraufbereitung in der Uhlandhalle diskutiert werden. Im Rahmen der Energiesparmaßnahmen wurde die Uhlandhalle vom Warmwasser abgetrennt. Gleichzeitig wurde hierbei auch die Erneuerung der Warmwasseraufbereitung zurückgestellt und nicht weiterverfolgt.

Bei diesem Punkt ist noch auf die angestoßene Haushaltskonsolidierung hinzuweisen. In der Sitzung vom 29.06.2023 wurde hier der aktuelle Stand der Umsetzung sowie die Übersicht der Freiwilligkeitsleistungen vorgestellt. Beim Thema Uhlandhalle wurde vom Vorsitzenden des Gemeinderats u. a. darauf hingewiesen, dass man sich hier das weitere Vorgehen mit dem Umgang der Uhlandhalle überlegen müsse, da diese sowohl in die Jahre gekommen sei als auch teurer im Unterhalt werde.

Aus finanzwirtschaftlicher Sicht sollte man sich daher zuerst Gedanken darüber machen, wie die zukünftige Nutzung der Halle aussehen soll und welche weiteren Investitionen hierfür nötig sein werden, bevor hier ohne Gesamtkonzept 20.000 € investiert werden.

Die o. g. Änderungen der Verwaltung schlagen sich wie folgt auf den Gesamtergebnis-/Gesamtfinanzhaushalt nieder:

Gesamtergebnishaushalt:

Erhöhung der Aufwendungen von – 30.753.353 € auf – 30.775.352 €

Verschlechterung des negativen Ergebnisses von 4.018.610 € auf 3.996.611 €.

Gesamtfinanzhaushalt:

Verringerung des Zahlungsmittelüberschusses aus lfd. Verwaltungstätigkeit von 6.412.315 € auf 6.390.316 €.

Erhöhung der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 1.400.000 € auf 1.660.000 €

Erhöhung der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von – 11.288.800 € auf – 11.788.800 €.

Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres von – 3.596.485 € auf – 3.858.484 €